

Jeder 500-Euro-Betrag hilft

Voba spendet Geschirrspülmaschine / AWO geht Fünf-Jahres-Plan für Brandschutz an

EINBECK (con) – Konkrete Unterstützung für das Alltagsgeschäft der Einbecker Arbeiterwohlfahrt (AWO) hat jetzt die Volksbank in Form einer Geschirrspülmaschine im Wert von 500 Euro geleistet.

Die Spende erfolgte im Rahmen des 90-jährigen Bestehens der AWO. Vorsitzender Rolf Hojnatzki zeigte sich namens des Ortsvereins erfreut, dass dieser Wunsch nun Wirklichkeit geworden sei. Angesichts dringender baulicher Investitionen hätten kleinere Anschaffungen erst einmal zurück gestellt werden müssen. „Die Spende ist also sehr, sehr hilfreich.“ Insbesondere die Ehrenamtlichen hätten sich gefreut, sie hätten in der Tagesstätte regelmäßig „einen Berg von Abwasch“ zu bewältigen.

Die gute Zusammenarbeit zwischen AWO und Volksbank bestehe bereits seit Jahren, erklärte Voba-Vorstand Andreas Wobst. Es gebe im-



Geschirrspüler gespendet: Volksbank-Vorstände Andreas Wobst (r.) und Thorsten Briest (l.) bei der symbolischen Scheckübergabe an den AWO-Vorstand – den stellvertretenden Ortsvereinsvorsitzenden Werner Bostelmann, Geschäftsführerin Kerstin Droste, den Vorsitzenden Rolf Hojnatzki und Schriftführerin Jutta Wolter. Foto: Sürle

mer genügend Gründe, konkrete Projekte für die so wichtige Beratungs- und Betreuungsarbeit zu unterstützen. Die jetzige Spende trage nicht

nur zur Arbeiterleichterung bei, sondern schaffe „auch die Luft, helfende Hände an anderer Stelle sinnvoll einzusetzen“. Dass es auch an dem

geschoss. Brandschutz liege im Interesse aller, betonte Rolf Hojnatzki. Jeder 500-Euro-Betrag helfe der Arbeiterwohlfahrt weiter, hieß es.

Haus der Sozialarbeit in der Grimsehlstraße immer etwas zu tun gibt, bestätigte ihm Werner Bostelmann, der Bau-Experte im Einbecker AWO-Vorstand: So benötigten die Fahrzeuge im Winter „ein Dach über dem Kopf“, auch müssten Fenster und Küche saniert werden. 100.000 Euro wird die AWO darüber hinaus innerhalb eines Fünf-Jahres-Plans in den Brandschutz investieren. Die Fluchttreppe ist bereits realisiert worden, als nächstes geht es ans Erd-